

Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung e.V.



Die **GNA** verfolgt ausschließlich und unmittelbar **steuerbegünstigte** und **gemeinnützige** Zwecke im Sinne der §§ 51 ff. AO und gehört zu den in § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG bezeichneten Körperschaften.

GNA Pressemitteilung vom 24.03.2014

Bach und Quelle wieder sauber

Rodenbach. "Sauberhaftes Hessen" lautet das diesjährige Motto der landesweiten Umweltkampagne für mehr Sauberkeit in Städten und in der Landschaft. Auftakt einer Reihe von Aktionen bildete am vergangenen Samstag der „Sauberhafte Frühlingsputz“.

Mit dabei: Die Naturschutzjugend der Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung (GNA), die sich - wie in jedem Jahr - mit vielen ehrenamtlichen Helfern an der Müllsammelaktion der Gemeinde Rodenbach beteiligt. Ziel der jüngeren „Eisvögel“, Kinder der 1. Bis 4. Grundschulklasse, und der Jugendleiterin Désirée Viel war das Quellgebiet um das Weidertsbörnchen, das früher einmal Rodenbach mit Trinkwasser versorgte. Seit 1964 eine gefasste Quelle, ist es inzwischen wieder zurückgebaut und hat sich zu einem vitalen Biotop mit vielen hoch spezialisierten Quellbewohnern, darunter Süßwasserflohkrebse, Hüpferlingen und Muscheln entwickelt. Unter der Leitung von Dr. Helmut Steiner (GNA) nahmen sich die älteren „Wasserskorpione“ (Naturschutzjugendliche ab der 5. Klasse) nicht nur die weitere Umgebung der Quelle, das Feldgehölz, den Waldrand, sondern auch einen größeren Abschnitt des Rodenbachs und seine Ufer vor.

Was bei der Müllsammelaktion der Kinder und Jugendlichen zusammen kam, kann sich sehen lassen: Zehn prall gefüllte Müllsäcke, ein verrosteter Liegestuhlrahmen, einige Meter Gartenschlauch, ein Maschendrahtzaun, etliche Gummistiefel und andere Schuhe, Flaschen, viele mit Hundekot gefüllte Müllbeutel u.v.m. Besonders traurig: ein großer Haufen Grasschnitt, der am Ufer des Rodenbachs gleich am Ortseingang für lange Zeit die Wasserqualität des Fließgewässers beeinträchtigen wird. Ein alter, aber immer noch gut erhaltener ARAL Benzinkanister verdeutlicht das Problem des achtlos weggeworfenen Plastikmülls: Es würde mehr als 500 Jahre dauern, bis sich dieser vollständig zersetzt hätte und aus der Landschaft verschwunden wäre.

Fast eine halbe Million Menschen haben sich seit 2002 an der Aktion „Sauberhaftes Hessen“ beteiligt, die dazu beitragen soll, die Eigenverantwortung zu stärken und das Bewusstsein für mehr Wertschätzung und Respekt vor der Natur zu schärfen. Auch im nächsten Jahr ist die GNA wieder dabei.

Wer die vielfältigen Naturschutzprojekte der GNA mit einer Spende unterstützen möchte, verwende bitte das Spendenkonto 10 70 800 bei der Raiffeisenbank Rodenbach, BLZ 506 636 99. Spenden an die gemeinnützige GNA sind steuerlich absetzbar. Spender/innen, die Namen und Anschrift angeben, erhalten eine Spendenquittung zur Vorlage beim Finanzamt.

Fotos anliegend

v.i.S.d.P.

Gesellschaft für Naturschutz
und Auenentwicklung e.V.
Buchbergstr. 6 | D-63517 Rodenbach
Dipl.-Biol. Susanne Hufmann

Fon	06184 / 99 33 797
E-Mail	gna.aue@web.de
Internet	www.gna-aue.de
Facebook	www.facebook.com/gna.aue